

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

182 (6.7.1878)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 182.

Samstag den 6. Juli

1878.

## An die Einwohner!

Nach Anordnung des geschäftsführenden Ausschusses der Sammlung zur „Wilhelms-Spende“, an dessen Spitze Generalfeldmarschall Graf von Moltke steht, soll dieselbe den 20., 21. und 22. d. M. stattfinden.

Der Ausruf für diese patriotische Sammlung ist bereits in allen hiesigen Blättern veröffentlicht worden und darf deßhalb als bekannt vorausgesetzt werden. Derselbe wird jedoch den 14. d. M. nochmals zur Veröffentlichung kommen.

Es müssen zunächst nun die Sammler und Sammelstellen für unsere Stadt bestimmt werden. Man bittet daher Diejenigen, welche sich hiezu bereit erklären wollen, dieses binnen 2 Tagen auf dem Secretariat des Stadtraths, Zimmer Nr. 50, schriftlich oder mündlich anzumelden.

Karlsruhe, den 5. Juli 1878.

Das Orts-Comite für die Sammlung der „Wilhelms-Spende“.  
Lauter.

## Bekanntmachung.

Nr. 15,911. Die Säuberung des Pfingzbaches betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Gemeinden des diesseitigen Bezirks, welche an der Säuberung des Pfingzbaches Theil zu nehmen haben, werden in Kenntniß gesetzt, daß nach Zuschrift des Großh. Bezirksamts Durlach der Bach am 13. d. M., Abends, abgelassen werden wird und daß die Säuberungsarbeiten in der Woche vom 15.–20. d. M. vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 4. Juli 1878.

Großh. Bezirksamt.  
v. Preen.

## Badischer Frauenverein (Abtheilung I).

Als Schluß unseres 12. Unterrichtskurses zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen findet in unserem Vereinslokale (Gartenschloß in der Herrenstraße dahier) Montag den 8. d. M., Vormittags von 10–12 Uhr, eine Prüfung, verbunden mit einer auch den Nachmittag über dauernden Ausstellung von Arbeiten, statt, zu deren Besuch wir hiemit ergebenst einladen.

Karlsruhe, den 2. Juli 1878.

Der Vorstand.

## Freiwilliges Krankenträger-Corps.

3.3. Sonntag den 7. d. M. findet der Ausmarsch statt. Volle Ausrüstung. Antreten präcis 6 1/2 Uhr in der Turnhalle.

Karlsruhe, den 3. Juli 1878.

Das Commando.

## Fabriskversteigerung.

Dienstag den 9. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Hirschstraße Nr. 35, im 2. Stock, wegen Abreise nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

in Mahagony: 1 Bücherschrank, 1 Spiegelschrank, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Garnitur; ferner: 1 Chaise-longue mit grünem Rippsbezug, 1 Kanapee, 3 Stühle mit Wollendamast, 1 Kanapee mit rothem Plüsch, 3 Chiffonniere, 3 Kommoden, 1 Pfeilerkommode, ein- und zweithürige Schränke, 1 Eschschränkchen, 1 Schreibtisch, 2 Ovale, Nachttische mit und ohne Marmorplatten, Spieltische, 1 Console, edelg. Tische, Bettladen mit und ohne Kopf, Kopfbarmatzen, Bettwerk, 12 Wiener Rohrstühle, verschiedene Rohrstühle, 1 Standuhr unter Glas, 2 Ovalspiegel in Goldrahmen, 1 feines Glas-Service für 12 Personen, Porzellan und Glasfächer, 2 Kronleuchter, 2 Armleuchter, Lampen, Küchengeräthe, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank mit Aufsatz, Schäfte, Fensterstore, Ständer, Flaschen und noch verschiedener Hausrath, wozu die Kaufliebhaber freundlichst einladen

Karlsruhe, den 5. Juli 1878.

C. Lauer, Waisenrichter.

## Versteigerung von Weinfässern.

Mittwoch den 10. Juli 1878,

Vormittags 10 Uhr,

werden in dem Patentkeller im Zirkel Nr. 7 aus dem Nachlasse des Gastwirths Herrn Alexander Zipp aus Auftrag der Betheiligten öffentlich gegen Baarzahlung versteigert:

12 ovale, gut erhaltene Weinfässer von 500–1000 Liter Gehalt,

wozu die Liebhaber einladen

Karlsruhe, den 5. Juli 1878.

Herrenschmidt, Waisenrichter.

## Fabriskversteigerung.

Dienstag den 9. d. M., Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich wegen Wegzug in der Villa Promenadeweg Nr. 2, hinter der Geiger'schen Bierhalle, gegen Baarzahlung:

1 Bettlade mit Kopfbarmatze, Kopf und Polster, 1 vollständiges Bett mit Kopfbarmatze, 1 Dienstbotenbett, 1 vollständiges Bett mit Kopfbarmatze, 1 Weißzeugschrank, 1 runden Tisch, Sekretär mit 2 geheimen Schubladen, 3 Eschschränkchen, 2 Nachttische, 3 vieredige Tische, 1 Kommode, 1 kleine Chiffonniere, einige Spiegel, verschiedene Bilder, 1 guten Herd,

## Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

3.1. Montag den 22. d. M. werden wir die im II. Quartal 1877 zur Einlieferung gelangten herrenlosen Reiseeffekten und Frachtgüter, für welche eine Rückforderung nicht stattgefunden hat, nebst einer Partie Holzabfälle, in den Räumen des Hauptmagazins, Bahnhofstraße Nr. 5, Vormittags 8 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 3. Juli 1878.  
Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

## Fabrisk-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Samstag den 6. Juli d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

in der Wielandstraße Nr. 28, nachstehendes, zur Gantmasse des Fuhrmanns J. Feldmann gehörend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Quantum Heu (25 Centner) und 5 Hühner.

Karlsruhe, den 4. Juli 1878.

2.2. Hüttich, Gerichtsvollzieher.

## Fabriskversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Samstag den 6. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in der Kriegsstraße Nr. 18, zunächst dem sog. Requisitionsmagazin, nachstehende Fahrnisse, zur Gantmasse der Schieferbeder A. Stoß Wittwe gehörend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Partie neue und alte Schiefer, verschiedene Geräthe und Werkzeuge, sowie eine Bretterhütte.

Karlsruhe, den 1. Juli 1878.

2.2. Hüttich, Gerichtsvollzieher.

## Fabriskversteigerung.

Nichterlicher Verfügung zufolge werden am

Samstag den 6. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal dahier gegen baare Zahlung versteigert:

1 eiserner Herd, 100 Stück Fenster an Treishäuser, eine Partie Glaseisen und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 4. Juli 1878.

Gerichtsvollzieher Hütle.

## Fabrisk-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Montag den 8. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (Rathhaus) nachstehende Fahrnisse, zur Gantmasse des Unterpferbearztes A. Köhler gehörend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: verschiedene Civilkleider, Uniformstücke, Weißzeug, 1 Revolver, Koffer und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 4. Juli 1878.

2.1. Hüttich, Gerichtsvollzieher.



### Dienst-Anträge.

\* Es wird sogleich ein braves, einfaches Mädchen in Dienst gesucht, welches gut waschen, putzen und etwas nähen kann. Zu erfragen Kronenstraße 42, 2 Stiegen hoch, nur Nachmittags zu erfragen.

\* Ein Dienstmädchen wird gesucht: Jähringerstraße 68 im dritten Stock.

\* Ein Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorstehen kann, wird für sogleich in ein Gasthaus gesucht. Zu erfragen Wilhelmstraße 22, parterre.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches kochen und bügeln kann, sucht eine Stelle bei einer kleinen Herrschaft. Zu erfragen im Gasthaus zum Kaiser Alexander.

\* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 17 im vierten Stock.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen, auch nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 34 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche und Hausarbeiten vorstehen kann und zuletzt 1 1/2 Jahr bei einer Herrschaft diente, sucht Stelle durch das Bureau von **B. Kosmann**, Ludwigsplatz.

### Kapital-Gesuch.

\* 3.1. Ein pünktlicher Zinszahler sucht 13000 bis 14000 M. auf erste Hypothek aufzunehmen. Offerten bittet man unter J. H. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. Unterhändler verboten.

### 1000 Mark

zu 6% werden von einem soliden Geschäftsmann gegen genügende Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten beliebe man unter Nr. 1000 im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

### Kapital-Gesuch.

\* Von einem hiesigen Geschäftsmann werden 400-500 Mark gegen Bürgschaft und gute Versicherung aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Verkäuferin

in ein Wurfgeschloß wird sogleich gesucht durch das Geschäftsbüreau von **B. Kosmann**, Ludwigsplatz 61.

### Ein Tagelöhner,

welcher schon in einer Dreherei und Schlosserei gearbeitet hat, findet eine dauernde Stelle; jedoch wollen sich nur solche melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben: Wilhelmstraße 4.

### Stellen-Anträge.

Für ein bedeutendes Wäschegeschäft wird eine tüchtige Wägerin, die hauptsächlich im Bügeln neuer Herrenhemden geübt sein muß, für dauernde Beschäftigung und gute Bezahlung gesucht. Schriftliche Offerten besorgt das Kontor des Tagblattes. 2.1.

3.2. Gesucht wird sofort ein Ladenfräulein von gefälligem Aeußern, welches englisch oder französisch spricht, in ein feines Galanteriegeschäft. Zeugnisse nebst Photographie sind an das Bureau von **E. Torwest** in Heidelberg einzuschicken.

\* Ein Mädchen, welches serviren kann, kann sogleich eintreten. Zu erfragen Langestraße 3.

### Lehrstelle-Antrag.

3.1. Ein Blechnehrlehrling, welchem Gelegenheit geboten ist, das Installationsfach mit zu erlernen, kann gegen entsprechende Bezahlung eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Töchter,

welche das Kleidermachen und Zuschneiden gründlich erlernen wollen, können in einem feineren Geschäft in die Lehre treten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Monatsdienst-Antrag.

\* Stephanienstraße 55, parterre, wird eine Person gesucht, welche früh und Mittags etwa 1-2 Stunden leichte Hausarbeit verrichtet.

### Stellen-Gesuche.

2.2. Ein Mädchen aus guter Familie, im Nähen und Zuschneiden sehr tüchtig, sucht bis Anfang oder Ende September eine Stelle in einem Laden, eventuell würde sie auch dabei die Frau im Haushalt unterstützen. Adressen wollen bei Herrn **Waisenrichter Pöffel**, Waldhornstraße 29, abgegeben werden.

\* 3.2. Langestraße 245 ist ein freundliches, unmöbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn oder eine Dame sogleich oder später zu vermieten; auf Verlangen kann auch Speicherraum dazu gegeben werden.

— Epitalstraße 35 sind im 3. Stock zwei hübsch möblierte Zimmer auf 15. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* 2.1. Marienstraße 24 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Waldstraße 32 ist im 4. Stock ein großes, schönes Zimmer mit Garderobe oder Küche auf 23. Juli oder 1. August zu vermieten.

\* 2.1. Waldhornstraße 15 ist ein schönes, größeres, möbliertes Zimmer, ebener Erde und mit 2 Fenstern gegen die Straße gelegen, auf den 1. August zu vermieten.

\* 3.1. Schützenstraße 50 ist im 2. Stock ein großes, schön möbliertes Zimmer auf 1. August an einen soliden, anständigen Herrn zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. Ein gut möbliertes Parterrezimmer, mit Aussicht auf den Schloßplatz, ist sofort oder auf 15. Juli a. e. zu vermieten. Näheres Birkel 14, parterre links.

\* Werderstraße 6 ist auf 1. August ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Bahnhofsstraße 24 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern sogleich zu vermieten.

\* Sophienstraße 18 sind im 2. Stocke zwei ineinandergehende möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

Madamienstraße 20 ist ein schönes, möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, auf 1. August zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 6, nahe dem Bahnhof, ist im 2. Stock ein sehr freundliches, gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, und im 3. Stock ein einfach möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\* Leopoldstraße 33 ist ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich oder auf den 15. d. Mts. zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock.

### Mitbewohnerin-Gesuch.

\* Zu einer Familie von 2 Personen wird ein anständiges Frauenzimmer als Mitbewohnerin gesucht. Näheres Schloßplatz 6, Hinterhaus, 2. Stock.

**Werkstätte mit großem Platz zu vermieten.** Marienstraße 18 ist eine große, helle Werkstätte mit Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten.

### Ein geräumiger Weinkeller

ist zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 245 im 3. Stock. \* 3.1.

### Gesuch.

\* 2.1. Es wird in guter Geschäftslage ein Laden mit Wohnung zu mieten oder ein Haus unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Zu erfragen Langestraße 101 im Laden.

### Wohnungs-Gesuche.

\* 2.1. Eine ruhige Familie (2 Personen) ohne Kinder sucht auf den 23. Oktober eine gesunde, freundliche Wohnung von 4-5 geräumigen Zimmern im 2. oder 3. Stock mit allem Zugehör, wobei Waschhaus und Trockenplatz. Angebote mit Preisangabe beliebe man unter Chiffre J. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine einzelne Dame sucht in der Nähe des Epitalplatzes 2 Zimmer und Küche oder Kammer. Offerten abzugeben: Epitalstraße 34 im 3. Stock.

\* Eine ruhige kleine Familie sucht auf Kommen des Ziel oder 1. August eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör. Offerten beliebe man Wilhelmstraße 11 abzugeben.

### Zimmer-Gesuche.

\* Ein gut möbliertes Zimmer wird von 2 soliden Arbeitern auf 15. Juli im Bahnhofstadtteil gesucht. Adressen beliebe man Luisenstraße 17 abzugeben.

\* Ein anständiges Frauenzimmer sucht per 15. Juli ein gut möbliertes Parterrezimmer mit Kochofen. Offerten mit Preisangabe werden unter Chiffre Th. W. postlagernd Karlsruhe erbeten.

\* Ein solides, älteres Frauenzimmer sucht auf 15. Juli ein einfaches, möbliertes, helles Zimmer. Zu erfragen Stephanienstraße 19 im Seitenbau, parterre.

3.3. Ein junger, verheirateter Kaufmann, tüchtiger, flotter Arbeiter, mit constanter Hand, sucht, gestützt auf gute Referenzen, zu baldigstem Eintritt Stellung in einem hiesigen Handelshause als Buchhalter oder Correspondent. Anerbieten unter 1000 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* 3.1. Eine kinderlose Wittwe, in Mitte der 30er Jahre, sucht Stelle als Haushälterin in einem achtbaren Hause. Gesl. Offerten unter C. G. 1101 im Kontor des Tagblattes erbeten.

### Heidelberg. Stelle-Gesuch.

3.2. Eine tüchtige, erfahrene Person, welche selbstständig eine Haushaltung zu führen versteht, sowie die Pflege und Erziehung kleiner Kinder gerne mit übernimmt, sehr gute Zeugnisse hat, sucht als Haushälterin Stelle, sei es in einem Privatbause oder in einem Hotel. Näheres durch das Placirungsbureau von **E. Torwest** in Heidelberg.

### Beschäftigungs-Gesuche.

4.3. Eine Wittwe sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln in und außer dem Hause; dieselbe nimmt auch eine Aushilfsstelle oder einen Laufdienst an. Zu erfragen Jähringerstraße 3 im 4. Stock.

2.1. Ein Mann, mit sehr guten Zeugnissen versehen (älterer Militär), sucht sogleich Beschäftigung als Schreiber, Aufseher, Büreaudiener etc.; derselbe fertigt auch Klagschriften und Eingaben an alle Stellen etc. Ebenso sucht dessen Ehefrau Beschäftigung im Waschen und Bügeln zu Hause und garantiert für gute und saubere Arbeit. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Plissés

werden in allen Faltenbreiten auf der neuesten Maschine gelet unter billiger Berechnung: Jähringerstraße 27, 1 Treppe hoch. \* 8.2.

### Verloren.

\* Sonntag Abend wurde im Hardtwalde beim Waldbausflug des Lieberfranzes eine silberne Damenuhr nebst einem Stück goldener Kette verloren. Dieselbe wurde am darauffolgenden Tage von einem Hoppele suchenden Knaben aufgehoben, welcher sie seiner Mutter übergab. Es wird nun dringend gebeten, solche gegen gute Belohnung Jähringerstraße 32 abzugeben.

Ein Uhrenschlüssel von Gold und Emaille wurde verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Mühlburgerstraße 4, parterre.

### Ein Kanarienvogel

ist entflohen; gegen Belohnung abzugeben: Langestraße 245 im 3. Stock.

N. B. Nr. 4115. Verkauf. In Folge Wegzugs von hier ist eine vollständige Wohnung und Küchen-Einrichtung — wobei Tische, Stühle, Kanapees, Kommoden, Schifftonnières, Wasch- und Nachttischchen, vollständige Betten, ein schöner eiserner Kochherd mittlerer Größe nebst Blech-Geschirr etc. etc. — billigen Preises zum Verkauf bereit auf dem **Commissions-Bureau von J. Scharpf**, 2.2. Sophienstraße 12.

### Verkaufsanzeigen.

\* 2.2. Zu verkaufen: 2 Bettladen, 1 Kommode, 1 Kleiderschrank, 1 Spiegel, 1 Tisch, 4 Stühle und 1 Badzuber: Langestraße 19 im Hinterhaus im 3. Stock.

\* Eine noch gut erhaltene Doppel-Steppstich-Nähmaschine von Singer ist billig zu verkaufen: Langestraße 13 im Hinterhaus.

**Zu verkaufen:** 30 Stück Pappschachteln, gut erhalten, 35 Cent. lang, 27 Cent. breit und 5 Cent. hoch, mit Abtheilungen bei **Albert Himmelheber**, Langestraße 171.

\* Ein gebrauchter Blasbalg, ein Vudentisch und ein Brandkasten sind zu verkaufen: Bahnhofstraße 32.

\* 3.1. Ein gut erhaltenes Tafelklavier ist gegen Baarzahlung sehr billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\* Sehr gute alte Kartoffeln, das Sester zu 65 Pfennig, sowie gut eingemachte Bohnen und Sauerkraut, auch frische neue Bohnen sind zu verkaufen: Waldstraße 93.

\* 2.1. Lindenstraße 9 ist eine Drehbank sammt Zugehör um billigen Preis zu verkaufen.

\* Eine größere Partie leere Champagnerflaschen sowie alle Sorten Liqueurflaschen hat zu verkaufen: **E. Scherer**, zu den 4 Jahreszeiten. Ebenfalls steht ein gutes Schleifer'sches Billard Wegzugs halber zu verkaufen.

**Wohl zu beachten.**  
33. Stickereien in Gold und Silber, sowie Militärborten und Uniformen werden zu den höchsten Preisen angekauft: Langestraße 81.

\* **Ein 6 Monate altes Kind** wünscht man in elterliche Pflege zu geben. Adressen nebst Preisangaben nimmt das Kontor des Tagesblattes unter Chiffre A. Z. 100 entgegen.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Frische holl. Soles.**  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

Feinsten  
**Limburger Käse,**  
ebenso  
**Reuchener Rahmkäse**

empfehlte in vorzüglicher Qualität  
**F. A. Sönnling,**  
4.2. Waldhornstraße 48.

4.4. Zum Ansehen der Früchte empfehle ich Frucht- und Tresterbranntwein, altes oberländers Kirschen- und Zwetschgenwasser, sowie Kandiszucker und sämtliche Gewürze, sehr fein. Sämtliche Artikel verkaufe ich zu den billigsten Preisen.

**Leopold Laub,**  
Belferstraße 7.

\*33. Zum Einmachen von Früchten empfehlen: selbstgebrannten Fruchtbranntwein, Zwetschgenbranntwein  
**Mutschler & Pfanz,** Langestraße 127.

**Kirschenwasser,**  
**Zwetschgenwasser,**  
**Nordhäuser und**  
**Kornbranntwein**  
in bester Qualität, bei Abnahme von 5 Liter Engrospreis.  
3.1.

**N. Schupp,**  
Langestraße 115, Eingang Adlerstraße.

**Pfungstädter Bier.**  
Lager- und Exportbier der Brauerei  
**J. Hildebrand,**

in ganzen und halben Flaschen in vorzüglicher Qualität empfiehlt  
**Heinrich Doerner,**  
33 Walsstraße 33.  
Niederlage bei **Albert Kaiser,** Waldstraße 22.

**Camphor,**  
sicherstes Mittel gegen Motten beim Aufbewahren von Teppichen und Pelzwerk, empfiehlt die Material- und Farbwarenhandlung von **W. L. Schwaab,**  
Amalienstraße 19.

**Wanzenod.**  
Dieses probate und sichere Mittel vertilgt die lästigen Wanzen mit Brut auf immer, à Flasche 50 Pf. Niederlage bei: 20.18.  
**Th. Brugier,** Waldstraße 10.

**Eine Partie Hemden** mit Kragen und Manschetten à 2 Mark per Stück empfiehlt  
**Heinrich Cramer,**

Herrenstraße 19.

**Ludwig Oehl.**



Langestraße 116.

**Für Kinder u. Fräulein!**  
**Fil Perse Mitaines**  
**à jour**  
in modelfarbig und weiss, neu assortirt.  
8.1.

**Große Auswahl**  
**Hemden-Einsätze**

in Shirting von 20 Pfennig,  
" Leinen " 40 " an  
empfehlte

**Heinrich Cramer,**  
5.3. 19 Herrenstraße 19.

**Friedrich Wolff & Sohn**  
empfehlen

**Toilette-Gegenstände:**

- Haarbürsten,
- Aleiderbürsten,
- Hutbürsten,
- Bahn- und Nagelbürsten,
- Caschenbürsten,
- Nagelreiniger,
- Nagelscheeren,
- Bahnstocher,
- Schildpatzkämme,
- Hüffelhornkämme,
- unzerbrechliche Kämme,
- Coilletterollen,
- Frottirhandschuhe und Tücher,
- Hand- und Keisepiegel,
- Flaschen in Buchsetuis,
- Seifendosen in Metall u. Porzellan,
- Puderdosen und Quasten,
- Kastropinsel,
- englische Streichriemen,
- " Kastmesser,
- Schwammbeutel,
- Badehauben,
- Schwammneze,
- Coiletteschwämme,
- Hürstentänder,
- Haarnadeln,
- Lockenwickel,
- Lockenhölzer,
- Handschuhdehner.

Große Auswahl und billige Preise.

**Bergamentpapier,**

beste Qualität, zum Zubinden der Einmachgläser empfiehlt in verschiedenen Stärken

**Ludwig Erhardt,**  
4.2. 27 Erbprinzenstraße 27.

**Große Damenschürzen!!**

- Weisse Leibschürzen, reich verziert — M. 40 3.
- halbleinene Leibschürzen — " 50 "
- gran leinene, reich verzierte Leibschürzen — " 60 "
- gran leinene Leibschürzen mit doppeitem weissen Besatz — " 85 "
- Moireschürzen mit Leib — " 85 "
- " mit Tasche — " 95 "
- " mit Volants und Leib 1 " 20 "
- " mit Volants, Tasche und Leib 1 " 75 "
- Alpaccaschürzen mit Leib 1 " 40 "
- " mit doppeltem Volants. 1 " 80 "

bei **Karl Raupp,**  
4.3. Karl-Friedrichstraße 3.

**Zurückgeschte**  
**Herren-Kragen**

das 1/2 Duzend von 1 Mark an bei  
**Karl Raupp,**  
4.3. Karl-Friedrichstraße 3.

**Eran-Ringe,**

eigenes Fabrikat, massiv in Gold, sind unter Garantie in großer Auswahl zu haben.  
**F. Bankmüller,**  
Goldarbeiter,  
Langestraße 58, gegenüber dem gold. Hirsch.

**Für Damen**

empfehle ich gut gearbeitete Haarpöfe von 3, 4, 5 und 6 M. in allen Haarfarben. Steckföden von 60 Pf. an.  
3.3. **J. Koch, Friseur,**  
Langestraße 117.

**Badehauben,**  
**Bademügen** aus Deltuch und Kautschuk,  
**Baderollen,**  
**Badetücher** (Frottirtücher),  
**Schwammbeutel**

empfehlte billigt  
**Rudolf Meess,**  
Langestraße 82 beim Marktplatz.  
Niederlage der Parfümerien und Toilette-seifen von **Wolff & Schwindt.** 6.6.

**Gummi- u. Guttaperchawaaren,**  
als: Schläuche, Platten, Sauger,  
Papier u. s. w. bei  
4.3. **Ab. Glock & Cie.**

**Damen-Zugstiefel,**

eigenes Fabrikat, in Kid- u. Ziegenleder, von M. 9.50 an empfiehlt in großer Auswahl und nur so- lider Arbeit  
**Franz Schmidt, Schuhmacher,**  
Amalienstraße 15,  
gegenüber der H. Herrenstraße.  
3.1. NB. Große Auswahl aller Sorten Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder.



**Wichtig für Fußleidende.**  
Durch mein neues Verfahren mittelst Fußabdrücke, sowie die Stiefel vor dem Fertigmachen zum Anprobieren zu richten, ist es mir möglich geworden, auch für die empfindlichsten Füße ein richtiges und bequemes Schuhwerk anzufertigen.  
Hochachtungsvoll  
**Franz Schmidt, Schuhmacher,**  
Amalienstraße 15.

**Bohnenknicker, Bohnenabzieher, Nettihschneider, Küchenbackflöße, Fliegenschranke, Speisendeckel, Drahtgewebe, Obstpressen, verschiedene,**  
empfehlen in größter Auswahl zu billigsten Preisen

**HEINRICH LANGE,**

2.2. 28 Herrenstraße 28.  
Den Einzeln ausstehender Forderungen auf gültlichem und gerichtlichem Wege, sowie schriftliche Aufsätze und Heirathsgesuche besorgt billig und in bekannter reeller Weise: **Fr. Caspar,** Kaufmann und Agent, Karlsstraße 11.

6.3. Durch das Geschäfts- und Auktions-Bureau von **J. Goldermann,** Karlsstraße 37, werden alle Arten Fahrnisse zum Versteigern angenommen, unter billiger und pünktlicher Provisionsberechnung.

Die einzigen, ersten holländischen **Vollharinge** (nur Milchner) des Herrn Michael Hirsch, per Stück M. 1.20 kann ich nur empfehlen.  
**L. Ch. Saffner.**

\* Ein ausgezeichnete französ. **Wohwein** die Flasche 90 Pf. (bei Abnahme von großen Quantitäten billiger) wird Wegzugs halber abgegeben bei **C. Scherer,** zu den 4 Jahreszeiten.

**Sauermilch,**

süße Milch, frische Eier, süße Butter, Rahm, Kartoffeln, sowie alle Sorten grüne Gemüse etc. empfiehlt von heute an

**Frau Bürkle,**

Ecke der Karls- und Erbprinzenstraße, Eingang Karlsstraße.

\* 2.2. Neue Kartoffeln, Bohnen, Gelbrüben, Brockel-erbsen, Gurken, Meerrettig, Salat, Preiselbeeren, Milch und Rahm (süß und sauer) sind zu haben: **Birtel 19 im 3. Stod.**

**Wesselsuppe.**

\* Heute Früh **Wesselsuppe,** Abends **Leber- und Griebenwürste,** wozu ergebenst einladet **J. Kanwald,** zum goldenen Kopf.

\* Heute Früh 9 Uhr **Kesselfleisch,** Abends frische **Leber- und Griebenwürste,** was empfehlend angezeigt **Zwendinger,** zur Fortuna.

\* Samstag den 6. Juli, Früh 9 Uhr, **Kesselfleisch,** Abends frische **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt **A. Kürner.**



Heute Abend 1/2 9 Uhr gefellige Zusammenkunft im Garten event. Gartensaale des Gasthauses zum **weißen Bären.** Die 3.

**Liedertafel.**

3.2. Sonntag den 7. d. M.  
**Waldausflug**  
bei günstiger Witterung.  
Abmarsch vom Parthor präcis 2 Uhr.  
**Der Vorstand.**

**Militärverein Karlsruhe.**

Die Mitglieder werden eingeladen, zum Zwecke einer Besprechung wegen eines Vereinsausfluges heute Abend im provisorischen Vereinslokal (Gasthaus zum Mohren) zahlreich zu erscheinen.  
**Der Vorstand.**

bei **S. r.**  
in Pelzhandschuhen.

**Todesanzeige.**

\* Freunden und Bekannten die Trauernachricht, daß unser lieber Gatte, Vater, Sohn und Bruder **Friedrich Wegel,** Maurermeister, in seinem 51. Lebensjahre in ein besseres Jenseits abgerufen wurde.

Um stille Theilnahme bitten:  
**Die Hinterbliebenen.**  
Die Beerdigung findet am Sonntag Vormittag 8 Uhr statt.  
Karlsruhe, den 5. Juli 1878.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

**Ämtliche Mittheilungen.**

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Major von Froben, Abtheilungskommandeur im Nassauischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 27, das Kommando heraus mit Schwertern des Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unterm 26. Juni d. J. gnädigst geruht, die erledigte Oberleutnantsstelle des Oberleutnants von Weisler in Laubebischhofen zu übertragen.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Groß. botanischen Garten.

4. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 10	27" 95"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 15	27" 10 5 "	"	"
6 " Abds.	+ 13	27" 10,5 "	West	"
5. Juli.				
6 u. Morg.	+ 10	28" — "	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 17	28" 1/4 "	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 16	28" 1/4 "	"	"

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Geburten:**  
4. Juli. Emilie, Vater Karl Grimm, Lakai.  
**Todesfälle:**  
4. Juli. Gertrud Schrad, Privatiers, ledig, alt 27 Jahre.  
4. " Hermann, alt 2 Monate 1 Tag, Vater Werkmeister Schuhmacher.  
4. " Paul, alt 1 Monate 25 Tage, Vater Kaufmann Drollinger.  
5. " Friedrich Wegel, Maurer, ein Chemann, alt 30 Jahre.  
5. " Emilie, alt 2 Monate 20 Tage, Vater Kaufmann Bauer.

Prämirt Hannover 1877, Cassel 1877.

**Prof. Justus von Liebig's selbstthätiges Backmehl**  
in Packeten à 500 Gramm.

**Liebig's Puddingpulver**

in Vanille, Mandeln, Citronen, Orangeblüthen und Chocolate à la Vanille in Packeten hinreichend für 4 Personen.  
Nur die Packete sind ächt, die eine „Windmühle“ als gerichtlich eingetragene Handelsmarke tragen.  
Niederlagen in sämmtl. feinen Delicats-, Droguen- und Materialwaaren-Geschäften.  
**Liebig's Manufactory. Meinel & Liebig, Hannover.**

**Mexikanischer Kaffee.**

Für diesen hochfeinen Kaffee ist eine Verkaufsstelle **Bahnhofstraße 6** eröffnet.  
Durch direkten Bezug von den Pflanzern ist es möglich, zum **Productionspreise,** nur mit Aufschlag von Zoll und Fracht, zu verkaufen, und wird **das Pfund zu M. 1** verkauft, auch werden halbe Pfunde abgegeben.

**Hua. Hoffmann, Bahnhofstraße 6.**

**Nr. 17 — Waldstraße — Nr. 17.**

**Strickerei- und Kurzwaaren-Geschäft.**

Zeige hiermit den verehrl. Einwohnern von Karlsruhe und Umgegend ergebenst an, daß ich an obgenanntem Plage ein **Strickerei- und Kurzwaaren-Geschäft**

etabliert habe.  
Alle Sorten Strümpfe, Socken, Strümpfängen, Kinderjackchen, Unterjacken etc., hand- und maschinen-gestrickte und gewebte Artikel in großer Auswahl stets vorräthig zu zeitgemäßen Preisen. Auch werden Strümpfe und Socken angestrickt. Indem ich 4 Maschinen beschäftige, bin ich im Stande, größere Bestellungen in kurzer Zeit anzufertigen. Da in meinem Laden eine Strickmaschine in Thätigkeit ist, so wird Jedermann Gelegenheit geboten, sich von der Güte der von derselben gestrickten Waare zu überzeugen. Es wird mein Bestreben sein, durch aufmerksame und reelle Bedienung mir ein geneigtes Wohlwollen zu erwerben.  
Achtungsvoll

**Henry Ehmann,**  
Waldstraße 17.



**Mein Schuhlager,**  
durch neue Zusendungen wieder vollständig ergänzt, bringe bei guter Waare und billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

**W. Riegel,**

3.1. Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.  
NB. Eine größere Parthie ältere Schuhwaaren, darunter Rohrstiefel für Knaben im Alter von ca. 4 Jahren, zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

**Schreiblehrer Maximilian Gander aus Mainz**

eröffnet **Montag den 8. Juli** einen zweiten auf 12 Lehrstunden sich erstreckenden **Cyclus** seiner **Schreibmethode** und wird vermittelst derselben allen Interessenten (**Herren und Damen**) in nachbenannten 3 Schriftarten, als:  
**Neueste Deutsche und Engl.-Lat. Correspondenz- und Rondschrift,**  
eine geläufige schöne, durch ideale Form der Buchstaben sich ganz besonders empfehlende Handschrift beigebracht, und sieht gest. Anmeldungen täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends in seiner Wohnung: **Langestraße 69** entgegen.  
\*) Seine „Schreibmethode“ erwarb sich Seitens hoher Regierungen, desgl. von H. Professoren und Lehrern an resp. Universitäten, Gymnasien, Real- und Handels-Schulen, sowie durch die Frequenz des Beamten-, Handwerker-, Militär-, Gelehrten-, Geschäfts- und Kaufmanns-Standes, die ungetheilteste Anerkennung.

# Hôtel Tannhäuser.

Sente Anstich eines feinen Export-Lagerbiers.

## Extra-Gebräu

3.2. von Gebrüder Traumann in Schwetzingen,  
Hoflieferanten Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich von Baden.

Ich empfehle Ruhr-Fettschrot, beste stückreiche Qualität, ab Schiff Maxau zu billigstem Preise.

Holz- und Kohlenhandlung

### A. v. Steffelin,

Bahnhofstraße 44 und 46.

Bestellungen können gemacht werden

bei Herrn **Karl Krauth**, Hofvergolber, Douglasstraße 16,

" " **Julius Lieb**, Conditor, Langestraße 239,

" " **Victor Werfle**, Langestraße 150,

" " **Sch. Lechleitner**, Zirkel 15,

in den Läden des Lebensbedürfnis-Vereins.

## Ruhrkohlen ab Schiff Leopoldshafen.

Prima Ruhrfettschrot und Schmiedekohlen sind für mich eingetroffen und empfehle solche zu billigem Preise.

**Ph. Bader**, Kontor: 227 Langestraße 227.

## Ruhrkohlen.

Ende dieser Woche trifft eine weitere Schleppladung **Ruhrfettkohlen** für mich in Maxau ein.

Ich empfehle solche zu billigstem Preise.

**Adolf Römhildt**,

Akademiestraße 1.

## Ruhrkohlen aus dem Schiff.

Fettschrot, Schmiedekohlen, Stückkohlen, gewaschene Rußkohlen empfehle zu billigen Sommerpreisen.

**Philipp Bomberg**,

Linkenheimerstraße 15.

3.2.

Gefl. Aufträge nehmen entgegen:

Herr **Ferd. Strauß**, Langestraße 151,

" **Chr. Grimm**, Langestraße 36.

## Eintracht.

Samstag den 6. Juli findet bei günstiger Witterung

### Garten-Concert

statt. Anfang 8 Uhr.

Der Vorstand.

Als Synagogenrath wird in Vorschlag gebracht:

**Herr Bankier Fritz Somburger.**

Mehrere Wähler.

\* Als Synagogenrath bringen in Vorschlag:

**Herrn Karl Weill.**

Viele Wähler.

### Fremde

übernachteten hier vom 4. auf den 5. Juli.

**Darmstädter Hof.** Weiß, Kaufm. v. Speyer.

**Kaufmann**, Kfm. v. Bülch. Keller, Kfm. v. Bforzheim.

**Erbprinzen.** Wellson, Fabr. v. New York. Peaker

m. Fam. v. Philadelphia. Barth m. Frau v. Nürnberg.

Dr. Drost m. Frau v. Leipzig. Denton, Kfm. v. Mar-

seille. Keller, Kfm. v. Coblenz. Deichmann, Kfm. von

Homburg. Kallenberg, Kfm. v. Berlin. Becker, Kfm.

v. Wien.

**Grüner Hof.** Glauberg, Kfm. v. Barmen. Mül-

ler, Kfm. v. Ludwigsburg. Döring, Kfm. von Leipzig.

**Amerdorfer**, Kfm. v. Nürnberg. Dreyfuß, Kfm. von

Speyer. Strauß, Kfm. v. Mannheim. Jonas, Kfm. v.

Krausfurt. Wortmann, Kfm. v. Würzburg. Grünwald

u. Nowak, Rent. v. Wien.

**Hotel Germania.** v. Gerhardt, Oberst v. Mann-

heim. Baronin v. Winterfeld m. Fam. v. Leipzig. Frau  
Carfeld m. Fam. v. Köln. Dr. v. Eßer, Geh. Rath  
v. München. de Baroll u. de Weins, Rent. v. Paris.  
Rothschild v. New York. Feistmann, Bankier v. Nürn-  
berg. Glensath v. Dechteln. Bonimel u. Schlichterer,  
Kf. v. Stuttgart. Kaufmann, Kfm. v. Nürnberg. Ru-  
bens, Kfm. v. Homburg. Borach, Kfm. v. Straßburg.  
Bamberger, Kfm. v. Frankfurt.

**Hotel Große.** Büliner, Rent. m. Frau v. Han-  
no-er. Lufan, Rent. m. Frau von Wien. Rosenberg,  
Rent. m. Frau v. Mannheim. Quambusch m. Frau v.  
Barmen. Weeder m. Frau v. Paris. Green, Fabr. v.  
Widloch. Neumann, Fabr. v. Wien. Klingener, Kfm.  
von Greiz. Vanhagen m. Frau a. Holland. Schwarz,  
Kfm. v. Offenbach. Giltiger, Kfm. v. Frankfurt. Golt-  
mann, Kfm. v. Dresden. Schäußelen, Kfm. v. Heilbronn.  
Martini u. Buchreiner, Kf. v. Berlin. Savigny, Kfm.  
v. Stuttgart. Liebstein, Kfm. von Hamburg. Olberg,  
Kfm. a. Vurenburg. Jengraf, Kfm. v. Fahr. Kinerth,  
Kfm. v. Augsburg. Kueper, Kfm. v. Oberfeld. Beheter,  
Kfm. v. Biberach.

**Hotel Stoffleth.** Brechtendreier, Kfm. v. Heil-  
bronn. Engel, Kfm. v. Erfurt. Höfer, Kfm. v. Mann-  
heim. Götzel, Kfm. v. Göttingen. Mann, Kfm. von  
Göttingen. Pette, Kfm. v. Freiburg. Martin, Kfm.  
v. Frankfurt. Traub, Kfm. v. Wülfelsfeld. Würzburger,  
Kfm. v. Mainz. Stoll, Kfm. v. Amsterdam. Kutschkin,  
Kfm. v. Etzhausen. Schmidt, Kfm. v. Götting. Mon-  
sch, Kfm. a. England. Meyer, Stud. v. Wien. Hestl,  
Kaufmüller von Baumenthal. Baumann, Priv. von  
München.

**König von Preußen.** Helmman, Maschinenführer  
v. Lornberg. Kinner, Gastwirth v. Hartwangen. Wehler,  
Schreiner v. Schönwald. Sauer, Möbeltransporteur v.  
Neustadt. Buchardt, Kfm. v. Stuttgart. Melcher, Tün-  
cher v. Muggensturm. Fleischer, Maler v. Jony.

**Nassauer Hof.** Lucas, Kfm. v. Sulzburg. Walzer,  
Kfm. v. Pfungstadt. Dreyfuß, Kaufm. v. Königshausen.  
Cappel, Kfm. v. Köln. Baum, Kfm. v. Mannheim.

**Prinz Max.** Michel, Priv. v. Fulda. Schrel m.  
Frau v. Frankfurt. Leh, Priv. v. Basel. Jäck, Kfm.  
v. Genweiler. Rubin, Kfm. v. Oberachern. Briz, Kfm.  
v. Ludwigsburg. Duber, Kfm. v. Offenburg. Lengemann,  
Kfm. v. Göttingen.

**Nothes Haus.** Haug, Priv. v. Waldkirch. Jacob-  
son, Rent. v. Charkow. Stügel, Fabr. v. Aalen. Bloch,  
Priv. v. Freiburg. Stamborg, Rent. m. Frau v. Darm-  
stadt. Kroll, Kaufm. v. Göttingen. Müller u. Seidler,  
Kf. v. Heidelberg. Nonweiler, Kfm. v. Mainz. Wils-  
dorf, Kfm. v. Paimingen. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt.  
Nimmol, Kfm. v. Freiburg. Glatz, Arch. v. Stuttgart.  
Rehwitz, Outobes. a. Schützen. Frau Maier von Bil-  
lingen.

### Gottesdienst. — 7. Juli 1878.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Mi-  
litär-Oberpfarrer Schmidt.

10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Vikar Lamerdin.

10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Brückner.

10 Uhr Schloßkirche: Hr. Hosprediger Heibing.

112 Uhr Frühlingskirche: Hr. Stadtpfarrer  
Längin.

4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Statthalter Schweid-  
hardt.

Christenlehre:

112 Uhr Stadtkirche: Hr. Hosprediger Heibing.

112 Uhr Kleine Kirche: Hr. Vikar Lamerdin.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Dekan  
Bart.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. geistl. Lehrer Ar-  
bruster.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Kopp.

2 1/2 Uhr Christenlehre.

3 Uhr Bruderschaftsandacht.

(Alt-)Katholischer Gottesdienst.

8 Uhr Kleine Kirche: Herr Pfarrer Ober-  
timpler.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des  
Lycenms, Nachm. 3 Uhr: Hr. Vikar Richter.

Evangelische Gemeinschaft: Balhornstraße 26 ebener  
Etde, Nachmittags 3 Uhr: Herr Prediger Manale.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang  
Zirkel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr.